



### **Aus Flüchtlingen werden Zuwanderer - Treffen der AG Europäische Wirtschaftspolitik (AG EWP) in Berlin**

Die wirtschaftlichen Herausforderungen der aktuellen Flüchtlingssituation waren Gegenstand der Arbeitsgruppe EWP, die am 07.11.2015 anlässlich des Bundesausschusses von EUD und JEF in Berlin tagte.

EUD und JEF-Vertreter diskutierten gemeinsam in der mitgliederoffenen Arbeitssitzung über Asyl und Zuwanderung, Voraussetzungen für eine gelungene Integration von Flüchtlingen in Gesellschaft und Arbeitsleben sowie über die Bedürfnisse der Wirtschaft hierbei.

Einig waren sich die Teilnehmer, dass demographische Entwicklungen Zuwanderung erfordern, die ihrerseits dem Fachkräftemangel entgegenwirken könne. Damit würden Mittelstand und Unternehmergeist gestärkt.

Von der AG EWP ausgearbeitete Vorschläge zur schnellen Integration von Asylbewerbern/Zuwanderern in den europäischen Arbeitsmarkt wie Integrations- und Sprachkurse, wurden ebenso befürwortet, wie die Schaffung von Aus- und Fortbildungsmöglichkeiten für jugendliche Asylbewerber, flexible modulare Weiterbildungen oder die rasche Anerkennung gleichwertiger Abschlüsse.

Von der Politik wurden neben der Zusammenarbeit der Mitgliedstaaten vor allem die Schaffung eines **Bündnisses für Integration** gefordert, das Zivilgesellschaft, Arbeitgeber und -nehmerverbände und politischen Interessenvertretern ermöglicht, die Herausforderungen gemeinsam anzugehen.

Ansprechpartner: Dr. Claudia Conen und Thomas Kopsch